

Ressort: Finanzen

Auch Dow lässt wegen China-Sorgen nach

New York, 27.07.2015, 22:09 Uhr

GDN - Nach den kräftigen Verlusten am chinesischen Aktienmarkt hat auch der Dow am Montag im Minus geschlossen. Zum Handelsende in New York wurde der Index mit 17.440,59 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,73 Prozent im Vergleich zum Freitagsschluss.

Intel und General Electric gehörten zu den wenigen Werten, die dennoch im Plus lagen. Die größten Kursverluste gab es unter anderem bei Boeing, Chevron und JPMorgan. Zuvor hatte es an der Frankfurter Aktienbörse noch deutlich kräftigere Verluste gegeben. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der DAX mit 11.056,40 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 2,56 Prozent im Vergleich zum Freitagsschluss. Alle DAX-Titel waren im Minus. Der Euro legte unterdessen am Montagabend um über ein Prozent auf 1,1095 US-Dollar zu.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-58198/auch-dow-laesst-wegen-china-sorgen-nach.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619